

Datenschutzinformationen gem. Art. 13, 14 DSGVO zur Einwilligungserklärung* in die Verarbeitung von personenbezogenen Daten bei der Nutzung von Microsoft 365 für Schulen im Rahmen des FWU-Vertrags.

* im Anhang, Seite 10

Ergänzend zu den allgemeinen Datenschutzhinweisen unserer Schule, abrufbar auf der Schulhomepage unter <https://mlks-kornburg.de>, informieren wir Sie über die Datenverarbeitung im Rahmen der freiwilligen Nutzung von Microsoft 365 für Schulen. Die Martin-Luther-King-Schule in Nürnberg verwendet zur Erfüllung ihrer Aufgaben im Rahmen der Bereitstellung von Microsoft 365 für Schulen (M365-S) die von Ihnen zur Verfügung gestellten personenbezogenen Daten. Personenbezogene Daten sind alle Informationen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person beziehen, vgl. Art. 4 Nr. 1 DSGVO. Dies bedeutet, dass man anhand des Datensatzes eine Person erkennen bzw. diesen einer Person zuordnen kann. Um den Informationspflichten aus Art. 13, 14 DSGVO zu genügen, teilen wir Ihnen hiermit ausschließlich bezüglich der Datenverarbeitung im Zusammenhang des s.g. „**Schul-Tenant**“ folgende Informationen mit:

1. Verantwortlich für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist:

Grundschule Nürnberg Martin-Luther-King-Schule
Luther-King-Straße 14 in 90455 Nürnberg,
Tel.: 0911-23173250, E-Mail: 6662@schulamt.info

2. Unseren behördlichen Datenschutzbeauftragten erreichen Sie unter:

a. Datenschutzbeauftragter am Staatlichen Schulamt in der Stadt Nürnberg,
Herr Michael Steigerwald, Lina-Ammon-Straße 28 in 90471 Nürnberg,
Tel.: 0911 231-10688, E-Mail: datenschutz@schulamt.info

b. Behördlicher Datenschutzbeauftragter der Stadt Nürnberg,
Herr Thomas Birk, Rathausplatz 2 in 90403 Nürnberg,
Tel.: 0911 231-5115, E-Mail: datenschutzbeauftragter@stadt.nuernberg.de

3. Umfang der Verarbeitung personenbezogener Daten

Wir verarbeiten personenbezogene Daten grundsätzlich nur, soweit dies zur Bereitstellung von Leistungen und für den technischen Betrieb dieses Dienstes erforderlich ist. Die Verarbeitung

personenbezogener Daten erfolgt entweder aufgrund einer erteilten vorherigen Einwilligung oder in Fällen, in denen die Verarbeitung der Daten durch gesetzliche Vorschriften gestattet ist.

4. Verarbeitungszwecke

Die Erhebung und Verarbeitung der personenbezogenen Daten dient der Bereitstellung eines personalisierten Zugangs zum s.g. „Schul-Tenant“ (= abgeschlossene virtuell-technische Zone als gemeinsamer Schüler- u. Lehrerbereich) innerhalb der **Microsoft 365 für Schulen Architektur** sowie der einhergehenden Nutzung der vorgehaltenen Dienste und Funktionalitäten dieses Pakets. Dieser Schul-Tenant kann ausschließlich für unterrichtliche Zwecke gemäß den Einschränkungen der Nutzungsordnung verwendet werden und setzt einen personalisierten Zugang voraus. Der Zugang ermöglicht in Folge den IT-gestützten Unterricht, die Kommunikation zwischen Lehrkraft und den Schülerinnen und Schülern sowie den **elektronischen** Informations- und Materialaustausch und stellt damit eine digitale Alternative zum „analogen“ Informations- und Kommunikationsweg (papiergedrucktes Unterrichtsmaterial, Handouts, Vorortpräsenz, etc.) im Rahmen des pädagogischen Handelns dar.

Die im Rahmen der Anlage des Nutzerkontos und Vergabe des Benutzernamens erhobenen personellen Grunddaten (Nachname, Vorname, Personalkennziffer/Schülerkennzahl, Schule, Klasse) dienen dem Zweck der eindeutigen Identifizierung des Nutzers und der damit verbundenen Zuordenbarkeit im Erstellungsprozess des personalisierten Zugangs und dessen Folgenutzung.

5. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung personenbezogener Daten

Gesetzlich fußt die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten auf der Grundlage Ihrer Einwilligung gemäß Art 6 Abs. 1 UAbs. 1 Buchst. a, Art. 7 der Datenschutzgrundverordnung und begründet die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung. Dabei bedeutet „Verarbeiten“: das Erheben, Erfassen, Organisieren, Ordnen, Speichern, Anpassen, Verändern, Abfragen, Verwenden und Löschen von Daten.

Bitte beachten: Bei minderjährigen Schülerinnen und Schülern (bis 14 Jahre) ist die Einwilligung der Erziehungsberechtigten erforderlich. Bei Minderjährigen zwischen 14 und 16 Jahren ist zusätzlich zur Einwilligung der Erziehungsberechtigten die eigene Zustimmung erforderlich. Ab der Vollendung des 16. Lebensjahres üben Sie ihre Rechte selbst aus (Art. 8 Abs. 1 DSGVO).

Hinweis: Die Möglichkeit des Einsatzes digitaler Kommunikations- und Kollaborationswerkzeuge wurde in § 19 Abs. 4 BaySchO (Bayerische Schulordnung) sowie in Abschnitt 7 der Anlage 2 zur BaySchO ausdrücklich mit aufgenommen.

6. Widerrufsrecht der Einwilligung

Sie haben das Recht, Ihre Einwilligung jederzeit zu widerrufen ohne dass Ihnen dadurch nachteilige Folgen entstehen (bei Minderjährigen bis zur Vollendung des 14. Lebensjahres die Erziehungsberechtigten sowie bei Minderjährigen ab Vollendung des 14. Lebensjahres diese selbst, oder die Erziehungsberechtigten). Der Widerruf wirkt erst für die Zukunft; das heißt, durch den Widerruf wird die Rechtmäßigkeit, der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitungen, nicht berührt (Art. 13 Abs. 2 Buchst. c DSGVO). Im Bedarfsfall richten Sie Ihren Widerruf an 6662@schulamt.info oder an die im **Punkt 1** genannte Adresse.

7. Empfänger der personenbezogenen Daten

Zur Bereitstellung und Nutzung des s.g. „**Schul-Tenants**“ im Rahmen des **Microsoft 365 für Schulen**, ist die Übermittlung personenbezogener Daten an ausgewählte Dienstleister notwendig. Mit diesen Dienstleistern hat die Schule eine Vereinbarung zur Datenverarbeitung im Auftrag der Schule geschlossen (s.g. „Auftragsverarbeitung“). Die Schule bedient sich folgender **Auftragsverarbeiter**:

- a. Die **Stadt Nürnberg**, Rathausplatz 2 in 90403 Nürnberg,
Tel.: 0911 231-0; E-Mail: poststelle@stadt.nuernberg.de

Als Sachaufwandsträger wurde ein so genannter FWU-Vertrag über den in „b.“ genannten Vertragspartner sowie ein Auftragsverarbeitungsvertrag mit dem in „b.“ und „c.“ genannten Dienstleister geschlossen. Eine „Weiterverarbeitung“ (Art. 13 Abs. 3, Art. 14 Abs. 4 DSGVO) und Übermittlung der erhobenen und abschließend genannten Daten (Nachname, Vorname, Personalkennziffer/Schülerkennzahl, Schule, Klasse) erfolgt ausschließlich zur Bereitstellung der Dienste (Lizenzierung und Erstellung des Nutzerkontos). Mit der anschließenden Nutzung dieser Dienste, generieren Sie naturgemäß weitere Nutzer- und Nutzungsdaten.

- b. **BASIS 1 Softwarevertriebs GmbH**, Heliport 2 in 91242 Ottensoos,
Tel.: 09123 / 9671-3; E-Mail: postfach@basis1.com

Das Softwarevertriebsunternehmen ist mit den zugehörigen Supportdienstleistungen beauftragt. Hierbei werden die folgenden Daten auf Grundlage des bestehenden Auftragsverarbeitungsvertrages an „c.“ übermittelt (Nachname, Vorname, Schule, Klasse). Der Empfänger hat bei allen Übermittlungen/Verarbeitungen die Funktion des weiteren Auftragsverarbeiters i.S. Art. 28 Abs. 4 DSGVO.

- c. **Microsoft Ireland Operations Limited**, One Microsoft Place,
South County Business Park, Leopardstown, Dublin 18, D18 P521, Ireland

Die unter Punkt 8 genannten Daten, sofern erhoben, werden beim Anlegen der Konten und in Folge der Nutzung (Generierung weiterer Daten) dieser Dienste an Microsoft Ireland Operations Limited (c.) im Sinne der Datenspeicherung auf Servern ausschließlich im europäischen Wirtschaftsraum übermittelt. Die unter Punkt 8, f. genannten Daten werden dabei kurz für eine technisch notwendige Pufferung (Aufrechterhaltung der Dienste im Falle kurzfristiger Systemstörungen) zwischengelagert und umgehend wieder gelöscht.

8. Kategorien personenbezogener Daten

Im Zusammenhang mit Microsoft 365 für Schulen **als Basis** für das s.g. Schul-Tenant verarbeiten wir folgende Kategorien personenbezogener Daten (Auflistung analog Anlage 2 Abschnitt 7 Nr. 3.1.1 ff BaySchO):

a. **Grund- / Stammdaten**

- i. (Nachname, Vorname, Personalkennziffer, Schul- bzw. Organisationszugehörigkeit, Zugehörigkeit zu Klasse, Fächern und ggf. Kursen, Mitgliedschaften in virtuellen Räumen (z. B. Konferenzen, Chatgruppen) sowie Art der Zugriffsberechtigung, E-Mail-Adresse im Rahmen der schulischen Nutzung, Benutzerkennung, Lokale User-ID)

b. **Sichtbare Profilinformationen**

- i. (Angezeigter Name, Profilbild (Optional), Online-Status, Zeitpunkt der letzten Aktivität)

c. **Passwort**

- i. ()



- d. **Inhaltsdaten** (sind durch technisch-organisatorische Maßnahmen geschützt)
 - i. (Im eigenen Profil gespeicherte Informationen, Termine und Kalendereinträge, erhaltene Termineinladungen (z. B. zu Videokonferenzen), Kontaktdaten, E-Mail inkl. Anhänge, selbst abgelegte Dateien und Verzeichnisse, individuelle Einstellungen und Konfigurationen)
- e. **Sonstige Nutzungsdaten** (Protokolldaten)
 - i. (Zeitpunkt der An- und Abmeldung, Zeitpunkt des ersten Logins, Zeitpunkt des letzten Logins, Zeitpunkt der letzten Kennwortänderung, in Anspruch genommener Speicherplatz, IP-Adresse des Benutzers, Betriebssystem, Browser)
- f. **Videobild und Ton im Rahmen von Videokonferenzen**
 - i. (Videobild oder Bildschirmanzeige bei Videonutzung (optional: Freigabe für die betroffenen Personen freiwillig), Ton bei Videonutzung oder Telefonie (bei Video- oder Telefonkommunikation))
- g. **Gruppenbezogene Nutzungsdaten**
 - i. (Chat-/Messenger-Texte, Bilder und weitere der Gruppe zugänglich gemachte Dateien und Verzeichnisse inkl. Bearbeitungs-, Zustellungs- und Lesestatus sowie Zeitpunkt der Erstellung und der letzten Änderung)

9. Übermittlung in ein Drittland oder an eine internationale Organisation

Grundsätzlich werden **keine** Nutzerdaten (Punkt 8, a.- c.) und Nutzungsdaten (Punkt 8, d.- f.) außerhalb der EU in Drittländer übermittelt. Alle Daten werden in Rechenzentren von **Microsoft Ireland Operations Limited** (siehe 7, c.) innerhalb der EU gespeichert (**Hinweis:** Die im Rahmen von Teilnahmen an Konferenzen erstellten Video- und Audiodaten werden bei Microsoft Ireland Operations Limited ebenfalls innerhalb der EU nur kurz technisch zwischengelagert (**gepuffert**) und anschließend sofort wieder gelöscht, es erfolgt in dieser Phase keine Übermittlung an Drittländer). Im System werden vom Auftragsverarbeiter Microsoft Ireland Operations Limited automatisiert „Sonstige Nutzungsdaten“ (Punkt 8, e.) pseudonymisiert und ausschließlich in der pseudonymisierten Form außerhalb der EU an **Microsoft Corporation, One Microsoft Way, Redmond, WA 98052-6399 USA** übermittelt. Dies dient dazu, etwaige Fehler bei der Nutzung der Microsoftdienste analysieren und hierbei unterscheiden zu können, ob ein Fehler bei einem Nutzer mehrfach oder bei mehreren Nutzern

Referat IV – Schule und Sport

gleichermaßen aufgetreten ist. Außer diesem Identifier findet keine Übermittlung von personenbezogenen Daten in Drittländer statt.

Um die in Drittländer übermittelten Daten zu schützen (Garantien im Sinne von Art. 15 Abs. 2 DSGVO), wurden verschiedene Maßnahmen ergriffen:

- a. Abschluss der EU-Standardvertragsklauseln mit Microsoft Corporation als Subunternehmerin der MIOL (Microsoft Ireland Operations Limited) im Zuge der Ausführung des Volumenlizenzvertrags; diese EU-Modellklauseln werden in den Vereinbarungen verwendet, um sicherzustellen, dass alle personenbezogenen Daten, die den EWR verlassen, in Übereinstimmung mit der DSGVO übertragen werden. Die entsprechenden Unterlagen mit den zusätzlich vertraglich zugesicherten Schutzmaßnahmen finden Sie unter: <https://www.microsoft.com/licensing/docs/view/Microsoft-Products-and-Services-Data-Protection-Addendum-DPA> (German).
- b. Speicherung der Nutzer- und Nutzungsdaten – mit Ausnahme der pseudonymisierten „Sonstigen Nutzungsdaten“ (auch Protokoll- bzw. Diagnosedaten genannt) – ausschließlich innerhalb der EU.
- c. Pseudonymisierung der Diagnosedaten vor der Übermittlung, sodass ein Personenbezug nur mit erheblichem Aufwand hergestellt werden könnte.

Hinweis: Aufgrund der in den USA geltenden Rechtslage (u.a. US CLOUD Act - Clarifying Lawful Overseas Use of Data Act - sinngemäß: Gesetz zur Klarstellung des rechtmäßigen Umgangs mit Daten im Ausland) kann jedoch nicht ausgeschlossen werden, dass US-Sicherheitsbehörden Zugriff auf die auf den Microsoft-Servern gespeicherten Daten nehmen können (auch wenn diese sich an Standorten innerhalb der EU befinden), ohne dass den Betroffenen hiergegen Rechtsmittel zustehen.

10. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Die gespeicherten Daten werden **unverzüglich** gelöscht, wenn die Betroffenen die erteilte Einwilligung widerrufen (bei Minderjährigen bis zur Vollendung des 14. Lebensjahres die Erziehungsberechtigten sowie bei Minderjährigen ab Vollendung des 14. Lebensjahres diese selbst, oder die Erziehungsberechtigten). Für die Daten gelten darüber hinaus die nachfolgenden Fristen zur Löschung, differenziert nach Kategorien aus Punkt 8:

- a. Löschung des Benutzerkontos: **6 Wochen** nach Verlassen der Schule; Mitgliedschaften in virtuellen Räumen: Löschung am Ende des Schuljahres
- b. Löschung des Benutzerkontos: **6 Wochen** nach Verlassen der Schule; Online-Status: automatische Löschung des letzten Stands bei Änderung
- c. Automatische Löschung nach **30 Tagen** - per Konfiguration im System voreingestellt
- d. Automatische Löschung nach **30 Tagen** - per Konfiguration im System voreingestellt
- e. Automatische Löschung nach **30 Tagen** - per Konfiguration im System voreingestellt
- f. Kurze technische Zwischenlagerung (Pufferung), keine Dauerspeicherung
- g. Automatische Löschung nach **30 Tagen** - per Konfiguration im System voreingestellt

Sofern die automatische Löschung nicht per Konfiguration im System voreingestellt ist, erfolgt diese in einem definierten Prozess formularbasiert durch die Schulleitung an den Auftragsverarbeiter.

11. Quelle personenbezogener Daten

Grundsätzlich werden Daten direkt bei Ihnen im Rahmen der Nutzung von Microsoft 365 für Schulen erhoben. Die folgenden Daten stammen allerdings aus der Amtlichen Schulverwaltung (ASV) und wurden daher – nach Erteilung der entsprechenden Einwilligung – von diesem System in Microsoft 365 für Schulen übernommen und dabei auch mit an die notwendig eingesetzten Auftragsverarbeiter übermittelt: Nachname, Vorname, Personalkennziffer/Schülerkennzahl, Schule, Klasse. **Hinweis:** Es erfolgt keine Übermittlung der Personalkennziffer bzw. Schülerkennzahl an den unter 7, b. und c. genannten Auftragsverarbeiter.

12. Automatisierte Entscheidungsfindung und Profiling

Die Daten werden **nicht** im Rahmen einer automatisierten Entscheidungsfindung inkl. Profiling verarbeitet. Daher findet auch **keine** Entscheidungsfindung durch Algorithmen statt.

13. Betroffenenrechte

Hinsichtlich der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten stehen Ihnen als einer betroffenen Person die nachfolgend genannten Rechte gemäß Art. 15 ff. DSGVO zu:

Sie können **Auskunft** darüber verlangen, ob wir personenbezogene Daten von Ihnen verarbeiten. Ist dies der Fall, so haben Sie ein Recht auf Auskunft über diese personenbezogenen Daten sowie auf weitere mit der Verarbeitung zusammenhängende

Referat IV – Schule und Sport

Informationen (Art. 15 DSGVO). Bitte beachten Sie, dass dieses Auskunftsrecht in bestimmten Fällen eingeschränkt oder ausgeschlossen sein kann (vgl. insbesondere Art. 10 BayDSG).

Für den Fall, dass personenbezogene Daten über Sie nicht (mehr) zutreffend oder unvollständig sind, können Sie eine **Berichtigung** und gegebenenfalls **Vervollständigung** dieser Daten verlangen (Art. 16 DSGVO).

Bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen können Sie die **Löschung** ihrer personenbezogenen Daten (Art. 17 DSGVO) oder die **Einschränkungen der Verarbeitung** dieser Daten (Art. 18 DSGVO) verlangen. Das Recht auf Löschung nach Art. 17 Abs. 1 und 2 DSGVO besteht jedoch unter anderem dann nicht, wenn die Verarbeitung personenbezogener Daten erforderlich ist zur Wahrnehmung einer Aufgabe, die im öffentlichen Interesse liegt oder in Ausübung öffentlicher Gewalt erfolgt (Art. 17 Abs. 3 Buchst. b DSGVO).

Aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, können Sie der Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten durch uns jederzeit widersprechen (Art. 21 DSGVO). Sofern die gesetzlichen Voraussetzungen vorliegen, verarbeiten wir in Folge Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr.

14. Aufsichtsbehörde in Beschwerdefällen

Wenn Sie annehmen, dass Sie bei der Erhebung, Verarbeitung oder Nutzung Ihrer personenbezogenen Daten in Ihren Rechten verletzt worden sind, können Sie sich an eine **Aufsichtsbehörde** im Sinn des Art. 51 DSGVO wenden und **beschweren** (Art. 77 DSGVO). Diese geht der Beschwerde nach und unterrichtet den Betroffenen über das Ergebnis. Die zuständige Datenschutzaufsichtsbehörde für bayerische öffentliche Stellen ist der **Bayerische Landesbeauftragte für den Datenschutz**, der unter folgender Adresse erreicht werden kann:

Bayer. Datenschutzbeauftragter, Postfach 22 12 19, 80502 München,
Tel.: 089 212672-0; E-Mail: poststelle@datenschutz-bayern.de.

15. Bereitstellungspflicht

Die Angabe Ihrer Daten zum Zwecke der genannten Verarbeitung erfolgt, wie auch die dazugehörige Einwilligung, absolut freiwillig. Sofern Sie diese Daten nicht bereitstellen bzw. die Einwilligung nicht erteilen, hat dies allerdings zur Folge, dass eine Nutzung des s.g. „Schul-Tenant“ und damit des Microsoft 365 für Schulen Pakets nicht möglich ist.





Weitere Informationen und Anmerkungen

Zusätzliche Informationen zum Thema Datenschutz in Bezug auf Microsoft 365 für Schulen, Datenschutzhinweise sowie die erwähnte Nutzungsordnung, finden Sie unter:

https://www.nuernberg.de/internet/digitale_schule/office365.html

Auf Nachfrage stellen wir Ihnen die hier aufgeführten Dokumente, auf die sich unsere Linkverweise beziehen, gerne als PDF-Dokument oder Ausdruck zur Verfügung.



Martin-Luther-King-Schule, Nürnberg

Einwilligungserklärung in die Verarbeitung von personenbezogenen Daten bei der Nutzung von Microsoft 365 für Schulen im Rahmen des FWU-Vertrags.

Sehr geehrte User,
die Datenschutzinformationen der Seiten 1-9 erfolgen im Zusammenhang mit einer Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten. Die Zwecke der Verarbeitung sind im **Punkt 4** abschließend genannt. Hierzu möchten wir im Folgenden Ihre Einwilligung einholen.

(Schulleiterin)

Name, Vorname und ggf. Amtsbezeichnung, bei Schülerinnen/Schüler: Klasse

Hiermit willige ich in die Verarbeitung meiner personenbezogenen Daten bei der Nutzung von Microsoft 365 für Schulen im Rahmen des FWU-Vertrags ein:

Bitte ankreuzen!

☐ ja

☐ nein

Die Einwilligung ist freiwillig. Aus der Nichterteilung oder dem Widerruf der Einwilligung entstehen keine Nachteile. Der Widerruf wirkt erst für die Zukunft; das heißt, durch den Widerruf wird die Rechtmäßigkeit, der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitungen, nicht berührt (Art. 13 Abs. 2 Buchst. c DSGVO). Im Bedarfsfall richten Sie Ihren Widerruf an 6662@schulamt.info oder an die im **Punkt 1** genannte Adresse.

Ort, Datum

Unterschrift der Schülerin/des Schülers

Bei Schülerinnen und Schülern
bis zur Vollendung des 16.
Lebensjahres (zusätzlich):

Unterschrift des Erziehungsberechtigten

